

## "Die europäischen Büros: Was sie kosten und wo sie liegen. Der Ausschuss der Regionen mag das Ardenne-Gebäude" in Le Soir

**Legende:** Der Ausschuss der Regionen, der bisher in demselben Gebäude in der Rue Ravenstein in Brüssel tagte wie der Wirtschafts- und Sozialausschuss, zieht im Jahr 1996 in die Rue Belliard 79 um. Im Juli 2000 richtet sich der Ausschuss der Regionen in der Rue Montoyer 92-102 ein. Seit Juni 2004 hat er seinen Sitz in der Rue Belliard 101.

**Quelle:** W.B., Du coût et de l'emplacement des bureaux européens. Le Comité des régions aime l'Ardenne. Le Soir en Ligne. [EN LIGNE]. [Bruxelles]: Rossel et Cie SA, [10.06.2002]. Disponible sur <http://www.lesoir.be>.

**Urheberrecht:** (c) Übersetzung Centre Virtuel de la Connaissance sur l'Europe (CVCE)

Sämtliche Rechte auf Nachdruck, öffentliche Verbreitung, Anpassung (Stoffrechte), Vertrieb oder Weiterverbreitung über Internet, interne Netzwerke oder sonstige Medien für alle Länder strikt vorbehalten.

Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis und die Nutzungsbedingungen der Website.

**URL:**

[http://www.cvce.eu/obj/die\\_europaischen\\_buros\\_was\\_sie\\_kosten\\_und\\_wo\\_sie\\_liegen\\_der\\_ausschuss\\_der\\_regionen\\_ma\\_g\\_das\\_ardenne\\_gebaude\\_in\\_le\\_soir-de-0f12b03b-44a9-42a8-bb82-de0dc1b24780.html](http://www.cvce.eu/obj/die_europaischen_buros_was_sie_kosten_und_wo_sie_liegen_der_ausschuss_der_regionen_ma_g_das_ardenne_gebaude_in_le_soir-de-0f12b03b-44a9-42a8-bb82-de0dc1b24780.html)

**Publication date:** 27/08/2013

## Die europäischen Büroräume: Was sie kosten und wo sie liegen. Der Ausschuss der Regionen mag das Ardenne-Gebäude

Jetzt ist es offiziell: Der Ausschuss der Regionen zieht um. In unserer Dienstagsausgabe schilderten wir Ihnen die Hintergründe der Angelegenheit: Kurz gesagt will Jacques Blanc, der französische Präsident des Ausschusses, gerne 6 475 m<sup>2</sup> Büroräume, zwei Tagungsräume mit 234 m<sup>2</sup> und eine Cafeteria mit 125 m<sup>2</sup> im frisch renovierten Atrium Josi Park in der Rue des Colonies anmieten. Dagegen legte der Haushaltsausschuss des Parlaments sein Veto ein. Somit wird der Ausschuss der Regionen ins Ardenne-Gebäude (6 472 m<sup>2</sup>, 123 Büros und 47 Parkplätze) in der Rue Belliard einziehen. Ist Jacques Blanc darüber verärgert? Keineswegs!

- *Ich begrüße diese Entscheidung in mehrfacher Hinsicht*, erklärt Jacques Blanc, während der Ausschuss zur Vollversammlung im „Caprice des dieux“ zusammentritt. *Zunächst, weil unsere noch junge Institution sich so kaum zwei Jahre nach ihrer Entstehung in vernünftigen Räumlichkeiten einrichten kann, wo für die gesamte Verwaltung funktionale Arbeitsmöglichkeiten bestehen.*

Bis dato war der Ausschuss nämlich zusammen mit dem Wirtschafts- und Sozialrat in der Rue Ravenstein untergebracht.

- *Außerdem, fährt Jacques Blanc fort, hoffe ich sehr, dass sich der Ausschuss mit dem anstehenden Umzug (Anfang 1996, Anm. der Redaktion) bald als selbständiges Organ durchsetzen wird, wie es auch unsere Vollversammlung zum Ausdruck gebracht hat. Dieser Umzug sagt schließlich auch schon etwas über die Rolle des Ausschusses der Regionen aus, die dieser innerhalb des zukünftigen Gefüges der Institutionen zu spielen gedenkt. Seine beratende Funktion muss dadurch verstärkt werden, dass das Europäische Parlament ihn mit Stellungnahmen befassen kann.*

Um speziell auf die Frage der Unterbringung in Brüssel zurückzukommen, sei erwähnt, dass die Zuweisung des Ardenne-Gebäudes nur vorläufig ist. 1998 wird der Ausschuss der Regionen endgültig (?) ins Van Maerlant-Gebäude überwechseln, nachdem das Parlament die neuen Räumlichkeiten im Léopold-Viertel bezogen hat.

Wie erinnerlich hatte Claude Desama, Europaabgeordneter aus Verviers und aktives Mitglied des Haushaltsausschusses, zu verstehen gegeben, dass ein Einzug ins Josi Park Atrium nicht nur unangebracht sei, weil dieses außerhalb des Brüsseler Europa-Viertels gelegen ist, sondern zudem äußerst kostenträchtig. Nunmehr die zahlenmäßig genau unterlegte Entgegnung des Blanc-Büros: Die Jahresmiete für die 185 Büros des Park Atrium hätte sich auf 1,75 Millionen Ecu (63 Millionen FB) belaufen, während die 123 Büros im Ardenne-Gebäude mit 1,2 Millionen Ecu (43,20 Millionen FB) zu Buche schlagen. Das heißt, die Kosten pro Büro belaufen sich auf 9 500 Ecu (342 000 FB) für den Park Atrium verglichen mit 9 750 Ecu (351 000 FB) für das Ardenne-Gebäude ...

Schön und gut, aber sind diese Büros wirklich vergleichbar? Sind sie in ihrer Anlage, Ausstattung und Farbgestaltung gleich? Fortsetzung dieser spannenden Polemik in der nächsten Pressemitteilung

W.B.